

Wochenblatt

für

Herausgeber:
Amt Siegmar Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 5.

Sonnabend, den 4. Februar

1911.

Anzeigen werben in der Expedition (Reichenbrand, Revolteistraße 11), sowie von den Herren Freiherr Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Freiherr Thiem in Rottluff entgegen genommen und pro Spaltige Zeitzeile mit 10 Pf. berechnet. Für Anzeigen größerer Umfangs und bei älteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.
Anzeigen-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.
Vereinserate müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon aufgegeben werden.

Geschäfts-Uebersicht der Gemeinde-Sparkasse zu Rabenstein auf das Jahr 1910.

Rechnungs-Abschluß.

Einnahme:		.		Ausgabe:		.	
		.	Δ			.	Δ
Kassenbestand aus vorjähriger Rechnung		17035	91	993 zurückgezahlte Spareinlagen		213037	71
2479 Spareinlagen		260539	96	Bar bezahlte Spareinlagezinsen		1949	97
Zurückgezahlte Kapitalien		5990	—	Ausgeleihene Kapitalien und gekaufte Wertpapiere		115306	—
Zurückgegebene Bankeinlagen		105000	—	Bankeinlagen		83261	75
Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien und Wertpapieren		39141	08	Verwaltungsaufwand und sonstige Spesen		3246	83
Vereinnehmte Einlagebüchergebühren		40	75	Kassenbestand Ende 1910		11029	58
Sonstige Einnahmen		84	14				
		Sa.	427831		Sa.	427831	
			84				84

Vermögens-Uebersicht.

Aktiva:		.	Δ	Passiva:		.	Δ
		.	Δ			.	Δ
Ausgeleihene Kapitalien:				Guthaben der Einleger am 31. Dezember 1910		957588	08
a) gegen Hypothek		885342	—	und zwar: Bestand am 1. Januar 1910	880523 Mlk. 38 Pf.		
b) Hauptpfand und Bürgschaft sowie Bankguthaben		10602	75	Spareinlagen pro 1910	260539 . 96		
c) an Gemeinden		4650	—	Gutgeschriebene Zinsen pro 1910	29572 . 45		
Wertpapiere zum Kurswert 31. Dezember 1910		7.807	15		1170635 Mlk. 79 Pf.		
(Mennwert: 78900 Mlk. — Pf.)							
Zinsenreste		241	65	Hier von ab: Zurückgezahlte Spareinlagen pro 1910			
Zu erstattende Verläge		—	—	(einschl. 10 M. im Jahre 1909 zu viel berechnete Zinsen)	213047 . 71		
Inventar		1100	—	S. w. o. 957588 Mlk. 08 Pf.			
Kassenbestand Ende 1910		11029	58	Reservefonds am 31. Dezember 1910	24104 Mlk. 38 Pf.	28185	05
Bestand der Sparmarkenkasse		1393	60	Reingewinn vom Rechnungsjahre	4080 . 67		
		Sa.	987166		S. w. o. 28185 Mlk. 06 Pf.		
			73				73

Die Zahl der bis zum Schluß des Jahres 1910 ausgestellten Einlagebücher beißt sich auf 3201. Im Jahre 1910 sind neu hinzugekommen 282 und erloschen 163 Einlagebücher; am 31. Dezember 1910 waren noch gangbar 2369 Einlagebücher.

Spareinlagen werden mit 3½ % und solche, welche bis zum 3. eines Monats bewirkt, für den Monat voll vergütet.

Geschäftszeit: Jeden Wochentag vorm. 8–12 und nachm. 2–6 Uhr. — Strenge Diskretion. — Die Sparkasse expediert auch schriftlich.

Rabenstein, am 31. Januar 1911.

Die Sparkassen-Verwaltung,
Wilsdorf, Gemeindevorstand.

Schubert.

Bekanntmachung.

Am 1. Februar d. J. war der 1. Termin der diesjährigen Grundsteuer fällig. Dieselbe ist spätestens bis zum

14. Februar a. o.

bei Vermeidung des Mahn- bez. Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuer-Einnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 3. Februar 1911.

Der Gemeindevorstand.
Bogel.

Bekanntmachung.

Am 1. Februar ds. Jhs. war der 1. Termin der diesjährigen Grundsteuer fällig. Dieselbe ist spätestens bis zum

10. Februar a. o.

bei Vermeidung des Mahn- bez. Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuer-Einnahme zu bezahlen.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,
am 3. Februar 1911.

Meldungen im Fundamt zu Rabenstein.

Gefunden: 1 Portemonnaie mit Inhalt, 1 Uhr, 1 Uhrtasche.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

am 3. Februar 1911.

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates zu Rottluff vom 31. Januar 1911.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

- Kenntnis nimmt man von der Erhöhung der Feuerlöschkassenbeiträge von 4 auf 5 %.
- Die Entschädigung für Spritzenfuhrten wird neu festgesetzt.
- Das Gefüch des Bezirks-Schornsteinfegermeisters um Einführung der Schornsteinneubau-Büffungen wird abgelehnt.
- Von dem Sachstand einer Armenzache nimmt man Kenntnis.
- Wegen Beitritt zum Landesversicherungsverband für Gemeindebeamte Sachsen sollen die erforderlichen Unterlagen beschafft werden.
- Für den nächsten Fortbildungskursus der Gemeindebeamten-Untervereinigung "Grumb" wird ein Beitrag bewilligt.
- u. 8. Pf. eignen sich nicht zur Veröffentlichung.
- die Einschätzung zu den Gemeindeanlagen für 1911 wird beendet.

Reichenbrand. Nach den Statistiken des hiesigen Einwohnermeldeamtes betrug die überstrebene Einwohnerzahl am 31. Dezember 1910: 4113. Im Januar wurden 39 Zugänge mit einer Personenzahl von 51 und 29 Fortzüge mit einer Personenzahl von 47 gemeldet, sodass die derzeitige Einwohnerzahl unter Zurechnung von 13 Geburts- und Abrechnung von 5 Sterbefällen 4125 beträgt. Umzüge wurden 10 gemeldet.

Reichenbrand. Bei der hiesigen Gemeindeverwaltung erfolgten im

Jänner d. J. 329 Einzahlungen im Betrage von 52114 Mark 87 Pf., 297 Rückzahlungen im Betrage von 56604 Ml. 03 Pf. Die Gesamteinnahme betrug 97859 Ml. 46 Pf., die Gesamtausgabe 90768 Ml. 44 Pf. und der bare Kassenbestand am Schluß des Monats 7091 Ml. 02 Pf. Der gesamte Geldumlauf im Monat Januar 1911 beßt sich auf 188627 Ml. 90 Pf.

Rabenstein. Nach den Statistiken des hiesigen Einwohnermeldeamtes betrug die überstrebene Einwohnerzahl am 1. Januar 1911 4804. Im Januar wurden 37 Zugänge mit einer Personenzahl von 55 und 37 Fortzüge mit einer Personenzahl von 58 gemeldet, sodass die derzeitige Einwohnerzahl unter Zurechnung von 14 Geburts- und Abrechnung von 5 Sterbefällen 4810 beträgt. Umzüge wurden 20 gemeldet.

Rabenstein. Bei der hiesigen Gemeinde-Sparkasse wurden im Monat Januar d. J. 345 Einzahlungen im Betrage von 43677 Ml. 68 Pf. geleistet; dagegen erfolgten 177 Rückzahlungen im Betrage von 19739 Ml. 92 Pf. Eröffnet wurden 41 neue Konten, geschlossen 3 Konten. Bisdat angelegt wurden 30882 Ml. Die Gesamteinnahme betrug 55722 Ml. 70 Pf., die Gesamtausgabe 50653 Ml. 92 Pf., und der bare Kassenbestand am Schluß des Monats 5068 Ml. 78 Pf. Der gesamte Geldumlauf im Monat Januar beßt sich auf 106376 Ml. 62 Pf.

Die Sparkasse ist an jedem Wochentag von 8–12 Uhr vorm. 2–6 Uhr nachm. geöffnet und expediert auch schriftlich. Alle Einlagen werden mit 3½ % verzinst und streng geheim behandelt.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Siegmar vom 26. Januar bis mit 1. Februar 1911.

Geburten: Dem Kaufmann Max Johannes Lindner 1 Tochter.

Sterbefälle: Die Schlosserehefrau Irma Anna Sara Grüner geb. Frieden, 31 Jahre alt.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 27. Januar bis 3. Februar 1911.

Geburten: Dem Eisenhobler Ernst Arthur Lämmel 1 Tochter; dem Kaufmann Paul Emil Simon 1 Tochter; dem Handelschuhstricker Johannes Willi Auri 1 Tochter; dem Kunstduhrlarbeiter Augustin Walzel 1 Sohn. Hierüber 1 unehelich geborenes Mädchen.

Eheausgebote: Der Eisenhobler Ernst Alfred Groß, wohnhaft in Chemnitz, mit Elsbeth Selma verw. Meier geb. Löwe, wohnhaft in Rabenstein; der Wirtschaftsgeselle Friedrich Bernhard Ulrich mit Bertha Anna verw. Trümpler geb. Grüner, beide wohnhaft in Rabenstein.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 5. Sonntag p. Epiph. den 5. Februar 1911 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Parochie Rabenstein.

Am 5. Sonntag p. Epiph. den 5. Februar 1911 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. M. Weidauer.

8 Uhr ev. Junglingsverein im Pfarrhaus. Hilfsg. Gebhardt.

Montag 8 Uhr Gesangprobe im ev. Jungfrauenverein im Pfarrhaus.

Mittwoch 8 Uhr parochialer Familienabend im Gold. Löwen.

Wochenamt von 6.–12. Februar 9 Uhr. Weidauer.

Das gesündeste und
beste Hausgetränk
= ist unbedingt =

Malzkaffee-Bamf

Ein einziger Versuch
überzeugt Sie sofort
Überall erhältlich!

Wir danken für die Ehrungen zu unserer Silberhochzeit!

Gottlob Weber und Frau,
Rabenstein, Reichenbrand Str.

Mittwoch, den 1. Februar nachm. 1/25 Uhr verschied nach langem, schweren Leiden meine inniggeliebte Frau,

Auguste Hulda Ullrich

geb. Pöschmann,
in ihrem 34. Lebensjahr. Dies zeigt tieftreibt an
Reichenbrand, den 2. Februar 1911.
der trauernde Gatte Emil Ullrich
nebst Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 5. Februar nachm. 1/23 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Mittwoch nachm. 1/23 Uhr verschied unerwartet unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, Frau

Amalie Theresie verm. Weiß

geb. Otto,
im 87. Lebensjahr. Dies zeigen tieftreibt an
Siegmar, Rabenstein, Chemnitz und Frankenberg,
den 3. Februar 1911.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung erfolgt Sonntag nachm. 1/24 Uhr von der Halle des Reichenbrand Friedhofs aus.

Dank.

Zurückgekehrt von dem Grabe meiner viel zu früh dahinschleidenden, inniggeliebten, treusorgenden Gattin, unserer guten Mutter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Irma Gruner,

geb. Frieden,
drängt es uns, allen Freunden und Bekannten für die Beweise der Liebe, Aufopferung und Teilnahme vor und zum Begräbniss unsern herzlichen Dank auszusprechen. Besonderen Dank dem Wahltverein für das bereitwillige Tragen und für die außerordentliche Aufopferung, der Sängervereinigung für den erhebenden Gesang und für die reichlichen Gaben, den Arbeitskollegen für ihre freiwilligen Spenden. Herzlichen Dank auch Herrn Pfarrer Klein für die trostreichen Worte am Grabe. Ihr aber, treuer Entschlossene, rufen wir ein „Auße sanft“ in Deine stille Gruft nach.

Siegmar, den 3. Februar 1911.

Der trauernde Gatte Max Gruner
nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Hart war die Trennung, schwer Dein Leiden,
Als Du mußtest von den Deinen scheiden.
Hast viel gewirkt zur Lebenszeit,
Hab' Dank dafür in Ewigkeit!

Für die uns bei unserem Umzuge dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen hierfür unsren herzlichsten Dank. Ganz besonderen Dank dem Männergesangverein zu Reichenbrand für das schöne Ständchen.

Max Berger und Frau.

Siegmar, im Februar 1911.

Herren-Winter-Paletots von 12—35 Mk.

Herren-Winter-Juppen von 6—14 Mk.

Knaben-Juppen und -Paletots von 3—12 Mk.

Wetter-Pelerinen und Wintermützen

für Herren und Knaben

empfiehlt in tabelloser Ausführung zu bekannt billigen Preisen

Richard Gärtner,
Siegmar, Limbacher Str. 15.

Karl Neubert, Siegmar, Hofer Str. 39

hält sich bei Bedarf bestens empfohlen und offeriert billig
Elegante Paletots und Ulster für Herren,
Slothe Sportjuppen für Herren und Burschen,
Wetter-Pelerinen in allen Größen,
Moderne Paletots für Knaben und Kieler Pyjads mit Krem-
Gutsitzende Herren- und Burschen-Anzüge,
Knaben-Anzüge, Stoff- und Arbeitshosen.
Herrn empfiehlt: Hosenträger, Krawatten, Herrenwäsche
in weiß und bunt, Herren- und Knaben-Mützen.

2 anst. Herren k. jh. Logis erh. | Siegmar, Hofer Straße 29, I.

3 Herren erhalten Logis | Siegmar, Wiesenstr. 4. F. I.

Jüngeres Mädchen

für leichte Arbeit sofort gesucht.

F. A. Kühn,
Neustadt, Rabenstr.

Sehr eingesinnige

Beseckerinnen

für Hosen u. Jacken, sowie ein Mädchen

für leichte Handarbeit sucht

Emil Müller,
Rabenstein, Limbacher Str.

Eine geübte

Strickerin

auf der glatte ganze Maschine für die Fabrik suchen

Winkler & Gärtner,
Rabenstein.

2 perfekte

Strickerinnen

werden für dauernde Beschäftigung in die Fabrik gesucht.

Max Winter,
Handschuhfabrik, Rabenstein.

Geübte Bordiererinnen auf Zwischen und Rückblatt sucht

Frau Kaden,
Reichenbrand, Hardstr. 9.

Handschuhe

werden auf Diamantnaht an eingesinnige Nähern ausgetragen.

Robert Kunze, Rottluff.

Ein Lehrling

für Ostern 1911 gesucht.

Bildhauerei und Stückgeschäft,
Max Berthel,
Rabenstein, Curt-Müller-Str. 116d.

Former-Lehrlinge

Schlosser-Lehrlinge

sucht **Ofenfabrik Siegmar.**

In unseren Werken

Chemnitz und Siegmar

stellen wir Ostern 1911 einige

Schlosser-, Dreher-, Hobler- und Tischler-Lehrlinge

zu günstigen Bedingungen ein.

Werkzeugmaschinenfabrik

Hermann & Alfred Escher,
Vatengesellschaft.

Ein Lehrling

findet unter günstigen Bedingungen Auf-

nahmen bei

Karl Thalmann,
Rabenstein.

Wegen Verheiratung

meines jüngsten Mädchens suche ich zum 1. März ein ordentliches und ehrliches

Mädchen für Laden und Hausarbeit.

J. Hermann

Butter- und Schmalzwarengeschäft

Siegmar, Hofer Str. 13.

Aufwartestelle

für die Vormittagsschichten von junger

Frau gesucht.

Neustadt, Eichelberg Nr. 17c (Frank).

Billige Wohnung

für 1. April zu vermieten

Rottluff, Waldenburger Str. 51, I.

Eine hübsche Wohnung

per sofort zu vermieten

Rabenstein, Curt-Müller-Str. 116d.

Die bisher von Herrn Appreteur Carl

Mertel innehaltenden Räume in unserem

Grundstücke Siegmar, Mühlenstr. 8

sind im ganzen, oder geteilt, zu

Wohn- u. gewerblichen Zwecken

ab 1. Januar 1911 zu vermieten.

Näheres Siegmar, Mühlenstr. 8 oder

Hofer Str. 23.

Wohnung,

befehlend aus Wohnstube, Schlafrube,

Rüche und kleinem Raum, am anständige,

saubere Deute für 1. April zu vermieten.

Näheres Neustadt, Hofer Str. 11.

Halb-Etage

ist sofort oder für 1. April zu vermieten

Siegmar, Rosmarinstraße 19.

Ware zum Besetzen

wird an eingesinnige Frauen ausgegeben.

Mitteldeutsche Trikotagen- und Strumpffabrik
Erhard & Feitz Müller
Reichenbrand.

Marke Edelweiss.



Albin Seifert

Schuhwaren

Siegmar, Limbacher Strasse 5.

für den Winter bietet ich in großer Auswahl an:

Filz- und Tuchschuhe wie Stiefel.

Gefütterte Schuhe und Stiefel.

Ramelaar-Schuhe und Stiefel.

für Kinder, Damen und Herren.

Elegante moderne Ballschuhe.

Steit- u. Schatzstiefel, doppelsohlig, Stulpenschuhe,

Schuhstiefel „Glück auf“, sehr dauerhaft.

Echt russische Gummischuhe.

Reparaturen werden, einschließlich von Gummi-

schuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Lichttheil- u. Massage-Institut

Helios, Chemniz, Webergasse 19^I (am Sieges-
denkmal.)

Ausgezeichnete Heilerfolge

bei allen
Nerven- und Stoffwechselkrankheiten, Rheuma, Gicht, Zuckerkrankheit,
Magen-, Leber- und Nierenleiden, Verdauungsbeschwerden,
Hämorrhoiden, Kopfschmerzen (Migräne), Gesichts-Lähmungen,
Schreibkrämpfe etc.

la Referenzen.

Größere Halb-Etage

mit Balkon zu vermieten. Zu erfahren
in der Expedition dieses Blattes.

Einfach möbliertes Zimmer

oder Schlafräume von 3 Herren zu mieten
geachtet. Objekte unter D. 37 in die
Exped. dieses Blattes erbeten.

Ein Meyers Konversations-Lexikon

sechste neueste Ausgabe, Band 1—20, kompl.
ganz neu erhalten, antiquarisch billig zu
verkaufen.

Willy Winkler,
Buchhandlung, Rabenstein.

Gesang-Bücher

empfiehlt

Willy Winkler

Rabenstein.

Solide gedruckte
Ausführung.

Schäfers Schmidgesangbuch

halte einige Bücher zur Ansicht

vorrätig.

Automatische Singer-Schnippschlossmaschine,

20r Flachkettenmaschine,

4spindlige Spulmaschine

preiswert zu verkaufen.

Max Biefeld,
Siegmar, Edelstr. 13.

Halt!

Stoffe zu Anzügen

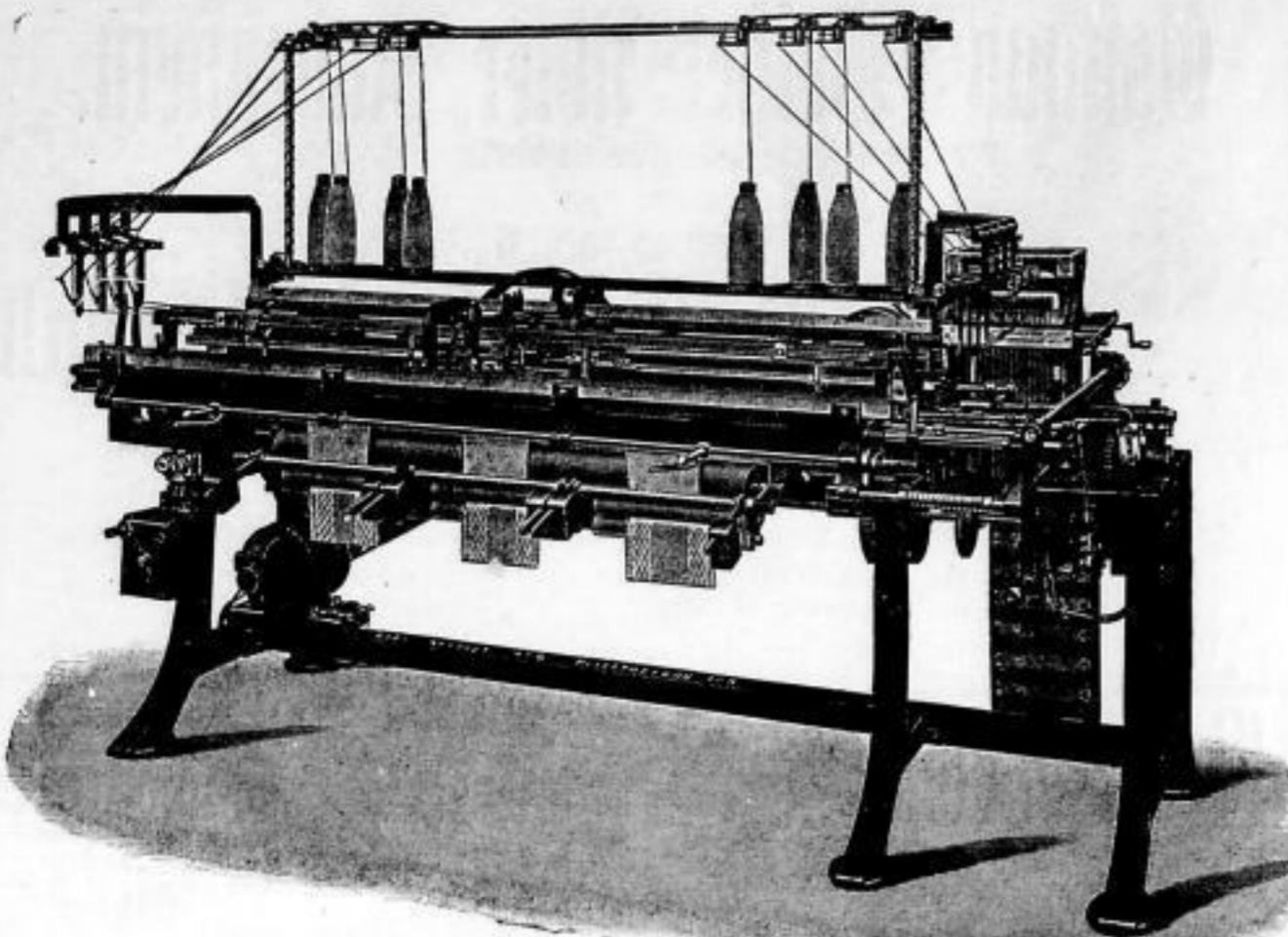
befragt zu Fabrikpreisen

Eugen Tetzner,

Rabenstein, Ritterstraße 64.

Gesellschaftshaus

Chemnitz, Zschopauer Str.



Gebr. Nevoigt, A.-G. Reichenbrand

empfiehlt ihre
auf der höchsten Stufe der
modernen Maschinenbautechnik
stehenden

Lintz-Lintz-Stridmaschinen

für Motorbetrieb,
halb- und vollautomatisch arbeitend;

Lintz-Lintz-Stridmaschinen

für Handbetrieb

2c. 2c.

Prämiert: Weltausstellung Brüssel 1910: Goldene Medaille.

Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmar:
Mittwoch, den 8. Februar
Röhler's Restaurant
Rabenstein:
Donnerstag, den 9. Februar
Programm-Avis:

Vater wider Willen, tragische Komödie. — Das Gespenst des Schlosses, große Legende. — Die Augen des Herzogs, hum. Burleske. — Durch das Mera-tal, praktische Naturaufnahme. — Das Schnellfeuerpulver, hochkomisch, zum Totlachen. — Zum Schluss der große Kunstmärkte: *Arianna!* Großes historisches Schauspiel aus der Hälfte des ersten Jahrhunderts nach Christi.

Alles übrige ist auf beiliegendem Zettel ersichtlich.

Um gültigen Besuch bitten

Otto Stopp.

Paul Schröder Zahntechniker

Mitglied des Verbandes der Dentisten im Deutschen Reich.

Siegmar Hofer Strasse 39 L.

NB. Empfehle mich zum Einsetzen fehlender Zähne, ganzer Gebisse, Plomben, sowie Zahnzügen bei schonender Behandlung und mache besonders auf meine 28jährige Tätigkeit und Erfahrung aufmerksam.

D. O.

Reines

Mühlen-Roggen-Brot

eigene Vermahlung — ärztlich empfohlen —

Gebr. Wetzel,
Voltermühle, Grünau.

„Germania“-Waschmaschinen

sind die besten!

Kein Triebwerk am Deckel,
daher leichtes Öffnen und Schließen und
Kein Berühren der Wäsche mit Fett und Öl,
Kein geräuschvoller Gang!
Wäschestügel geht bis zum Boden.

Unstreitig beste Maschine der Gegenwart —
dabei nicht teurer als minderwertige Fabrikate!

Alljähriger Fabrikant:

Ernst Herrschuh, Chemnitz,
Weberstraße 12 und Reichenbrand, Hofer Straße 9.

Wieder verkäufer hohen Rabatt.

Cognac

in allen Preislagen,

empfiehlt im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormals Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Frische Seefische, Mus- und Tafeläpfel,

a Meze von 50—80 Pf.

empfiehlt

Bruno Lieberwirth,

Reichenbrand.

Ausgekämmtes Haar

kauft zu jeder Zeit

Herriger Weber, Reichenbrand.

Chorgesangver. Siegmar.

Montag den 6. Februar abends 8 Uhr
präzise Übung abend für alle mit-
hängenden Damen und Herren.

„Germania“ Siegmar

Dienstag Herrenabend.

Schrebergarten-Verein

Siegmar.

Heute Sonnabend den 4. Februar findet
unter Christbaumvergnügen im Gasthof
Siegmar statt, wozu freundlich einladet
der Vorstand.

Turnverein Reichenbrand, I. P.

Allen Turngenossen zur gesell. Kenntnis-
nahme, daß nächstens Montag den 6. Febr.
abends 9 Uhr im Franzen's Restaurant
Monatsversammlung stattfindet und
bittet um recht zahlreiche Beteiligung

H. Enge, Vor-

N.B. Außerdem lädt uns die heisige
Schützengesellschaft zu ihrem am 13. Febr.
stattfindenden Ball ein, wozu um recht
rege Beteiligung gebeten wird.

Vorturnerschaft. Hierdurch nochmals
zur Kenntnisnahme, daß nächstens Sonntag
den 5. Februar unsere Winterturnfahrt
nach dem Fichtelberg stattfindet. Abfahrt
Gasthaus Reichenbrand mit der elektrischen
Straßenbahn 1/2 Uhr. Abfahrt Haupt-
bahnhof 6,30 Uhr. Zahlreiche Beteiligung
erwartet die Vorturnerschaft.

Th. Sch.

Sparverein Reunion

Reichenbrand.

Sonntag den 5. Februar nachmittags
5 Uhr Versammlung im befannnten
Vereinslokal. Tagesordnung: Mitglieder-
aufnahme, Vereinsangelegenheiten.

Die Mitglieder werden erlaubt zahlreich
zu erscheinen. Ein großes Glas Bier steht
zur Verfügung.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft

Reichenbrand.

Montag den 6. Februar abends 1/2 Uhr
findet Monatsversammlung bei
W. Kiel statt. Zahlreiche Beteiligung
wünscht d. S.

Quartett-Verein

Reichenbrand.

Den werten Mitgliedern zur Kenntnis-
nahme, daß Sonnabend den 11. Febr.,
abends 7 Uhr im Gasthaus Reichenbrand
(großer Saal) unser diesjähriges Winter-
vergnügen stattfindet. Hierzu werden
sämtliche Mitglieder nebst werten Damen
höflich eingeladen.

Mit freiem Sangesgruß! D. B.

N.B. Gäste, durch Mitglieder eingeführt,
sind herzlich willkommen.

D. B.

Haus- und Grundstücks- besitzerver. Reichenbrand.

Zu der Montag den 6. Februar abends
1/2 Uhr im Franzen's Restaurant statt-
findenden Generalversammlung werden
die geehrten Mitglieder eingeladen und um
zahlreiche Beteiligung gebeten. Tagesord-
nung: 1. Jahresbericht. 2. Jahres-
rechnung. 3. Neuwahl des Gesamtvorstandes.
4. Anträge.

Anher ergangener Einladung der heisigen
Schützengesellschaft zum Ball, Montag den
13. d. M. im Gaithof, zufolge, werden die
Mitglieder gebeten, sich zu beteiligen.

Der Vorstand.

„Freie Turnerschaft“

Reichenbrand u. Umg., e. V.

Den werten Mitgliedern hierdurch die
traurige Mitteilung, daß die Gattin unseres
Vorstehers Herrn Emil Ulrich nach
schwerem Leiden verschieden ist.

Die Beerdigung erfolgt morgen Sonntag
nachm. 1/2 Uhr von der Beerdigung aus
und werden die Mitglieder um gelt. recht
zahlreiche Beteiligung gebeten. Sammeln
bierzu nachm. 2 Uhr in der Schillerstraße.

Mit „Fried Heil“!

Der Vorstand.

Kaninchenzüchter-Verein

Reichenbrand.

Heute Sonnabend abend 1/2 Uhr findet
unser Monatsversammlung statt.

Zahlreiche Beteiligung zu derselben
wünscht der Vorstand.

Erzgebirgszweig

Rabenstein.

Das diesjährige Winter-
vergnügen, beheimatet in
Maskeball, findet am 16.

Februar von Abend 7 Uhr
ab im Gasthof „Goldner
Zwerg“ statt. Um zahlreiche Beteiligung
bitte d. Vorstand.

Männergesangverein

Rabenstein.

Montag den 6. d. Mon. Mittag 12 Uhr:
Kirche. — Rücksicht Mittwoch keine

D. B.

Kirchenchor. Der gesamte Kirchenchor
wird gebeten, sich Sonntag den 6. d. Mon.
Punkt 3 Uhr nachm. in der Kirche einzufinden.
Übung fällt in der nächsten

Woche aus.

Gesangverein Liederkreis

Rabenstein.

Morgen Sonntag nachmittag Punkt 4 Uhr
Generalversammlung. Es ergeht an
alle aktiven sowie passiven Mitglieder die
Bitte, vollzählig und pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Frauenverein I. Rabenstein.

Montag den 8. Februar Versammlung
in Köhler's Restaurant. Um zahlreiches
Erscheinen der Mitglieder bitte

die Vorsteherin.

Frauenverein II. Rabenstein.

Montag den 6. Februar nachm. 4 Uhr
Hauptversammlung in der „Belzmühle“.
Beratung wegen Ablösung des Wand-
rosturz. Allezeitiges Erscheinen erwünscht

M. Weidauer, Vorsteherin.

Kaninchenzüchter-Verein

Rabenstein.

Heute Sonnabend den 4. Februar abends
1/2 Uhr Monatsversammlung

im Vereinslokal. Um zahlreiches Erscheinen
bitte

d. B.

A.R.V. „Vorwärts“

Rabenstein.

Den werten Sportgenossen zur Kenntnis-
nahme, daß Mittwoch, den 8. Februar
Generalversammlung stattfindet.

Tagesordnung sehr wichtig. Anfang

1/2 Uhr. Zahlreiches Erscheinen erwacht

mit Sportgruß!

Der Vorstand.

**Einladung
zu einem
parochialen Familienabend**

Mittwoch, den 8. Februar 8 Uhr abends

im Goldenen Löwen.

Für die Abendunterhaltung werden die evang. Jugendvereine durch Gesänge und Vorträge Sorge tragen. Zur Aufführung gelangt u. a.:

„Joseph Heiderich“ oder „Deutsche Treue“ von Theod. Körner,
dargestellt vom evang. Junglingsverein,

„Heimgefundene“, Schauspiel von Marg. Happich,

dargestellt vom evang. Jungfrauenverein.

Kinder haben keinen Zutritt; Konfirmanden ist die Teilnahme im Anschluß an Erwachsene gestattet.

Zu zahlreichem Besuch lädt die Gemeindeglieder in Rabenstein und Nottluss

herzlich ein

Rabenstein, Februar 1911.

der Kirchenvorstand.

Weidauer, Pf.

Verein „Museum“ Rabenstein.

Morgen Sonntag, den 5. Februar, nachmittags 4 Uhr findet in Röhlers Restaurant Generalversammlung

statt. Tagesordnung: Rechnungsablage 1910; Neuwahl des Gesamtvorstandes; Vereinsangelegenheiten.

Um recht zahlreiche Beteiligung bittet

der Vorstand.

Damen-Stenographen-Verein „Gabelsberger“

Reichenbrand.

Wir eröffnen im Laufe dieses Monats einen neuen Unterrichtskursus in Gabelsberger Stenographie und nehmen gesl. Anmeldungen gern entgegen. Fr. Elsa Löffler, Siegmar, und Fr. Kath. Birke, Reichenbrand.

Billige Schürzen!

Bunte Kinderschürzen
Bunte Knabenärmelchen
Bunte Mädchenschürzen
Bunte Zierschürzen
in sehr großer Auswahl,
sowie

Schwizer, Ärmelwesten,
Kinderhöschen mit Schwizer, Kopfchals, Pompadours, Gürtel,
Reformhosen, Unterröcke, Strümpfe, Socken,

Herren-, Damen- und Kinder-Leibwäsché

Herrenwäsche, Schläpfe und vieles
andere, sowie allerhand Kurzwaren

empfiehlt zu billigen Preisen

F. Schneiderheinze

mech. Strickeri
Reichenbrand, Arzigerstr. 1.

Otto Gruner Nachf., Siegmar

Inh. Emma Gessner

empfiehlt sein reichhaltiges Lager sämtlicher

Winterschuhwaren

zu billigen Preisen.

Reparaturen und Maßarbeiten
prompt und billig



Gründungs-Anzeige.

Den gehirten Damen von Siegmar und Umgegend erlaube ich mir ergebenst mitzuteilen, daß ich von heute ab außer Damenfrisieren auch

amerikanische Kopfwäsche

eingerichtet habe. Durch neueste elektrische Einrichtung bin ich in der Lage, schnelle und angenehme Trocknung der Haare vorzunehmen.

Zudem ich mich auch in meinem neuen Unternehmen gütigst zu unterstützen bitte, empfiehle ich mich hochachtungsvoll

Damensalon separat.

Klara Petasch,
Siegmar.

Schuhwaren

der jetzigen Jahreszeit entsprechend.

Reichhaltige Auswahl in langen Stiefeln mit und ohne Falten, Schafstiefeln, vorzügliches Fabrikat, Knaben-Stulpen-Stiefeln, Schnallen- und Schür-Stiefeln für Herren, Damen und Kinder, mit und ohne innen Lammfellfutter, starken und feineren Filzwaren, Kaschmir-Einzelschuhen, Aniwärtern, Einlegesohlen und echt russ. Gummi-schuhen empfiehlt

Maßarbeit und
Reparaturen
werden schnell und
taub ausgeführt.

Max Uhlmann, Siegmar,
Ecke Hofer- und König-Albert-Straße.



Gasthaus Weißer Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag öffentliche Ballmusik. Anfang 4 Uhr.



Montag, den 6. Februar

großer öffentl. Volksmaskenball

mit Prämierung der 2 schönsten Herren- und Damenmasken.

Prachtvolle Dekoration,

darstellend: Im bayerischen Hochgebirge, oder: Ein Sonntag-Abend am Tegernsee.

Entree für Masken 60 Pf.

für Zuschauer 50 Pf.

Anfang 7 Uhr.

Demaskierung 10 Uhr.

Rob. Börner.

Kimonoblusen

von 4,50 Mr. an
empfiehlt Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Frischen Schellfisch

empfiehlt Otto Specht,
Siegmar, Limbacher Straße 6.
Telephon 306.

Frischen Schellfisch

empfiehlt Isolin Lohs,
Hofer Straße 52.

Frischen Schellfisch

empfiehlt Robert Linke,
Rabenstein, Poststraße.

Frischen Schellfisch

empfiehlt Max Püschmann,
Rabenstein, Am Berg 1.

Gasthaus Siegmar.

Morgen Sonntag von nachm. 1/4 Uhr an
= starkbesetzte Ballmusik. =
Um gütigen Zuspruch bittet
Emma verw. Behermann.
Voranzeige. Am 11., 12. und 13. Februar Ausschank von ff. Bockbier.



Gasthof
Goldner Löwe
Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachmittags 1/4 Uhr an

= öffentliche Ballmusik. =
Es lädt hierzu freundlich ein
Emil Müller.

Gasthaus Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachm. 1/4 Uhr an
= starkbesetzte Ballmusik. =
Es lädt hierzu höflich ein
H. Klöbe.

Montag, den 27. Februar, großer öffentl. Volksmaskenball.

Bad Grüna.

Morgen Sonntag öffentliche Ballmusik.
Ausgezeichnete Schlittenbahnen. Vorzügliche Stellung.
Hochachtungsvoll Arthur Vieweg.

Frank's Restaurant, Reichenbrand.

Für Sonntag den 5. und Montag den 6. Februar lädt zum

Bockbierfest

und für Montag gleichzeitig zum

Schlachtfest

Pauline verw. Franke.

Fritz Billigs Restaurant, Neustadt

Laden zu unserem am 4., 5. und 6. Februar stattfindenden

Bockbierausschank,

verbunden am Montag, den 6. Februar mit

Doppel-Schlachtfest

alle werten Freunde, Nachbarn und Gönner hierdurch

höflich ein.

Vorm. 11 Uhr Wellfleisch, später das übliche.

Hochachtungsvoll Fr. Billig und Frau.

Schloßbrauerei Rabenstein.

Sonnabend und Sonntag

Bockbierfest.

Montag

Schlachtfest.

Es lädt ergebnist ein

Voyerhündin

entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben

Erhard Müller, Reichenbrand.

Eine große Hundehütte

zu verkaufen: Nottluss, 58d, neb. Friedhof.



Täglich frischen
prima Speise-Quart

Isolin Lohs,

Hofer Straße 52.

Druck und Verlag: Ernst Flick, Reichenbrand.